


[Home](#)
[Aktuelles](#)
[Strecke](#)
[Presse](#)
[Anmeldung](#)
[Vorbereitende Touren](#)
[Fragen & Antworten](#)
[Vortouren & Veranstaltungen - Archiv](#)
[Jobs](#)
[Bilder](#)
[Kontakt](#)
[Unterstützer](#)
[Team](#)
[Impressum](#)

25.09.13, 19:00 Uhr - Blick zurück und voraus

Knapp zwei Monate nach unserem Abenteuer blicken wir zurück auf die Höhepunkte der Tour, zeigen auf, wie Leipzig von einem sanften Wassertourismus profitieren kann und werben für eine kreative Suche nach möglichen Gestaltungsalternativen für die künftige Nutzung des Elster-Saale-Kanals.

Ort und Zeit:

25.09.2013, 19:00 Uhr , Einlass ab 18:30 Uhr

Haus des Wasser-Stadt-Leipzig e.V., Industriestraße 72, 04229 Leipzig

[Link zur Einladung](#)

[Link zur Präsentation](#)

28.07.13, 11:00 Uhr - Ankunft an den Landungsbrücken

In Hamburg wurden wir an Brücke 1 der Landungsbrücken durch Begrüßungskapitän Uwe Christensen (Schulauer Fährhaus - Willkommen Höft) und Staatsrat Karl Schwinke (FHH, Behörde für Inneres und Sport) mit einer traditionellen und zugleich plattdötsch/sächsischen Schiffsbegrüßung, einem Grußwort und leckeren Ciabatta-Brötchen empfangen.

Hier der [Link zur Schiffsbegrüßung](#) - Vielen Dank an die Sprecher Uwe Christensen und Paul Kuhn (Theater der Jungen Welt).

Unsere Fahrt war eine sehr schöne Tour: Spitzen-Crew, super Stimmung, gnadenlos schönes Wetter, spannende Naturerlebnisse, viele begleitende Aktivitäten (Besichtigungen, Kamera-Flugzeug, Angeln, Tour-Chronik, etc.), tolle Gemeinschaft und viele Unterstützer, die wir oft erst während der Fahrt persönlich kennenlernten.

Ganz wichtig: alle, die in Leipzig starteten, sind auch munter und gesund in Hamburg angekommen! Sogar einige der Teilnehmer, die krankheitsbedingt absagen mussten, waren beim Empfang in Hamburg vor Ort.

Der Weg war unser Ziel und wir haben unterwegs viel erlebt: wir genossen die Leichtigkeit des Kanufahrens, trotz gelegentlicher Anstrengungen - konnten uns treiben lassen oder auf schönen Sandstränden ausruhen - erlebten Biber, Störche, Adler aus nächster Nähe - lernten bauliche Details zu Schleusen und Burgen kennen - bestanden wie fleißige Ameisen, selbst organisiert, die vielen Herausforderungen des Alltags - meisterten oft nur mit Haushaltskenntnissen das Kochen für 37 Leute - fanden trotz des straff organisierten Tages auch immer mal etwas Ruhe für uns selbst oder fielen abends platt auf unsere Isomatten - gemeinsam hatten wir viel Spaß und am Ende das Erlebnis, es geschafft zu haben.

Nachdem der erste von drei fehlenden Kanaldurchstichen auf dem Weg zum Meer bereits im

Bau ist, der zweite laut Leipzigs Oberbürgermeister Burkhard Jung möglicherweise in den nächsten 4-5 Jahren erfolgen wird, wünschen wir für das dritte und größte Teilstück von ca. 7,7 km allen Beteiligten Kreativität und Mut für wirtschaftlich machbare, touristisch attraktive und zugleich ökologisch sinnvolle Lösungsideen. Die Diskussion darüber darf sich nicht auf ein Schiffshebewerk beschränken. Es braucht neue und auch ungewöhnliche Ideen, die Naturerlebnis und naturverträglichen Tourismus zu einer Nische formen und eine wirkliche Differenzierung ggü. anderen Regionen erlauben. Vielleicht ein "Durchstich" in Form einer Schmalspurstrecke, auf der man kleine Boote das Teilstück überwinden lässt und diese evt. auch von Hand schiebt? Und dazu auf der Strecke kleine "Erlebnismagnete", die viele Interessierte anziehen und ihre Wege zum Ziel machen? Weitere Ideen siehe z.B. in diesem Artikel: [Link](#).

Ein Zitat von Albert Schweizer, das wir unterwegs fanden, kann hier vielleicht helfen: "Die großen Flüsse brauchen die kleinen Wasser".

Hier geht's zur [Fotogalerie](#)

[Hinweis zur Fotogalerie und zur Schiffsbegrüßung:](#)

- Wenn Sie auf ein Bild klicken oder auf Listenansicht umschalten, können Sie auch die Bildtitel und -nummern sehen.
- Bild-/Medienverwendung nur nach expliziter Genehmigung. Bei Interesse senden Sie bitte eine Email an info@stiftung-ecken-wecken.de unter Nennung der Bildnummer und der geplanten Verwendung. Für die Schiffsbegrüßung wenden Sie sich bitte an Herrn Kunze (kunze@schulauer-faehrhaus.de).

Demnächst finden Sie an dieser Stelle auch spannende Luftbilder der Tour sowie unsere Tour-Chronik. Wenn Sie über die Veröffentlichung informiert werden wollen, tragen Sie sich bitte einfach in unseren [Infoverteiler](#) ein.

Auf der Fahrt

Hier ein paar Impressionen von unterwegs: [Link zu Leipzig.Hamburg.471,02 km bei facebook](#).

Leinen los !

am 15. Juli 2013, 9:00 Uhr am Stelzenhaus, Industriestrasse, 04229 Leipzig

Alle Bürger von Leipzig sind herzlich eingeladen, die Crew zu verabschieden.

Lust mitzufahren? Die Crew freut sich sehr, wenn sie noch ein Stück begleitet wird - bis nach Burghausen oder so weit wie Ihr/Sie wollt/wollen.

Der SC DHfK stellt freundlicherweise seinen Anleger am Klingerweg 2 zur Verfügung, um eigene Boote zu Wasser zu lassen.

Kein eigenes Boot? Kein Problem. Die Fa. Herold unterstützt mit Begleitbooten: Hier geht's zur [Info](#).

Und hier ein kleiner Überblick des ersten Tages:

09.00 Uhr

Verabschiedung durch OBM Burkhard Jung inkl. Übergabe eines Gastgeschenkes für die Freie und Hansestadt Hamburg

09.20 Uhr

Der Konvoi startet. Paddeln bis Kanalende „Kanal 28“, Umtragen in den Lindenauer Hafen, Paddeln durch Hafen, Umtragen in Elster-Saale-Kanal, raus in Burghausen. Crew-/Boots-Shuttle zur Saale per Oldtimerbus/Trailer.

14.30 Uhr

Ankunft der letzten Kanuten in 06114 Halle-Trotha (Wasserweg)

15.00 Uhr

Kaffee + Kuchen mit Hallensern, ggf. Begrüßung durch Bürgermeister Dr. Bernd Wiegand

16.00 Uhr

Gemeinsame Schleusung Halle-Trotha mit Korso aus Halle

20.30 Uhr

Wir sind alle platt und freuen uns auf ein warmes Abendessen am Zielort

05.01.2013

Einen kurzen Überblick über die Tour gibt die aktuelle Kurzinfo: [Link](#)

13.09.2012

Ab 2015 wird alles besser! Dann kommen wir vom Karl-Heine-Kanal ohne Umtragen in den Lindenauer Hafen. Beim offiziellen Startschuss für den Durchstich haben wir über unsere Fahrt am 15.07.2013 informiert und OBM Burghard Jung mit einer Lindenauer [Taschentuchgeschichte](#) nebst Knoten an unsere bevorstehende Fahrt erinnert. [Link zum Presseecho](#)



26.03.2012

Die ersten Vorbereitungstouren sind veröffentlicht. [Hier geht's zu den Details.](#)

06.03.2012

Leipzigs Oberbürgermeister Burkhard Jung ist "mit an Bord" - das Ziel genau im Visier. Im Rahmen der Sprechstunde des OBM am 06.03.2012 wünschte er allen beteiligten Paddlern viel Erfolg auf dem Weg in Richtung Nordsee.



hamburg471komma02.de